

Protokoll der 106. Sitzung des Konvents am 13.7.2011, 15.00 Uhr im Seminarraum Geb. G

Teilnehmer:

Dekan

Knöchel

Professoren

Schimmler

von Hanxleden, Wilke

Kohlstedt (bis 17.20 Uhr)

Quandt, Kienle

-

Börm

Wissenschaftliche Mitarbeiter

Martens, Kluge

Huch

Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter

Greben

Studierende

Kinscher, Zirkelbach

Röder

Gleichstellungsbeauftragte

Pfannschmidt

Professoren, die nicht dem Konvent angehören:

Adelung, Elbahri, Gerken, Manteuffel, Rosenkranz, Selhuber-Unkel, Srivastav, Speck

Gäste/Sachverständige/Studierende:

Paul



TOP 1 Protokollarisches

1.1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der vergangenen Sitzung wird mit der korrigierten Formulierung des Antrags von Hrn. Faupel im TOP 2 („Hr. Faupel stellt den Antrag, eine Berufungskommission einzusetzen und auf einer Sondersitzung des Konvents noch vor Vorlesungsende den Ausschreibungstext zu verabschieden und den weiteren Fortgang des Verfahrens von einer Finanzierungszusage des Präsidiums abhängig zu machen.“) einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird durch die Anwesenden einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.

Es wird erneut darum gebeten, Tagesordnungspunkte, in denen Vorbereitungen notwendig sind, rechtzeitig verkündet und mit der Einladung versandt werden sollten. In diesem Zusammenhang wird auf die in der Vergangenheit bereits öfters erfolgten Anmerkungen auf den rechtzeitigen Versand von relevanten Entscheidungsunterlagen hingewiesen.

TOP 2 Präsidiumsbeschluss zur Finanzierung der vorzeitigen Besetzung einer Professur im Rahmen des Exzellenzclustersantrags („Materials for Life“), Vorstellung des Entwurfs eines Ausschreibungstextes für diese Professur

Der Dekan stellt das Schreiben vom Kanzler Eisoldt sowie die ergänzenden Ausführungen von Hrn. Schmidt zur Finanzierung der Professur vor; ferner werden die aus dem Hochschulgesetz festgelegten Regelungen über Berufungsverfahren erläutert.

Die Aussage des Kanzlers wird in Hinblick auf die Ausstattung der Professur diskutiert. Hr. Börm hält fest, dass die Aussage des Kanzlers so zu verstehen sei, dass die Professur als W3-Professur ausgeschrieben und finanziert werden solle; die Ausstattung werde nach den Vorgaben des Präsidiums erfolgen.

Hr. Huch fragt nach der Finanzierung der Ausstattung. Nach Aussagen von Hrn. Quandt als Sprecher des Antrags wird der Cluster die Ausstattung finanzieren; es ist ausdrücklich nicht vorgesehen, dass die TF für die Ausstattung Mittel bereit stellen müsse.

Der Konvent hält einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen fest, dass die Berufungszusagen für die als W3 zu besetzende Professur für die TF kostenneutral bis zu Einfädung der Professur erfolgen werde.

Ferner wird festgehalten, dass nach Rücksprache mit dem Abteilungsleiter für das Personal dieser im vorliegenden Fall nach Aussagen der Abteilungsleiter mit der Teilnahme von Hrn. Kohlstedt im Berufungsausschuss kein Formfehler begangen werde.

Hr. Knöchel gibt den vorläufigen Entwurf eines Ausschreibungstextes bekannt.

TOP 3 Einsetzung der Berufungskommission der HZG-Professur "Korrosion und Oberflächentechnik im Magnesium Innovation Centre, Institut für Werkstofforschung

Hr. Quandt erläutert den Wunsch am Helmholtz-Zentrum Geesthacht eine weitere für die TF kostenneutrale Professur besetzen zu wollen; er schlägt als Kommission.

Dekan, Faupel, Selhuber-Unkel, Quandt, Adelong, Tutzek
Christina Schlüter, Häusler, NN (die Studierenden werden noch nachgemeldet)

Der Konvent stimmt dem Vorschlag einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zu.

TOP 4 Studentische Vertretung im Prüfungsausschuss Informatik und in der Kommission zur Qualitätssicherung und Evaluation von Lehre

Da die bisherige Vertreterin in Kürze ihr Studium beenden wird, schlägt Hr. Kinscher für die Vertretung der Studierenden im Prüfungsausschuss Informatik (1) und für die Kommission zur Qualitätssicherung und Evaluation von Lehre (2) vor:

(1): Björn Kinscher, Jan Hittig

(2): Maike Classen

Der Konvent bestätigt den Vorschlag einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

TOP 5 Verschiedenes

Der Dekan gibt seinen Beschluss zur weiteren Verwendung von Personal- und Haushaltsressource infolge frei gewordener und freiwerdender Professuren wie vom HSG vorgesehen dem Konvent schriftlich bekannt und erläutert die wesentlichen Züge dieses Beschlusses.

Hr. von Hanxleden dankt als Konventsmitglied dem zurückgetretenen Prodekan Schimmler für seine geleistete Tätigkeit.

Ende der Sitzung 16.20 Uhr

gez. F. Paul, R. Knöchel



